

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 131**

**17-03633**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Verkehrsführung und -regelung in der Friedrich-Wilhelm-Straße**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

11.01.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 131 Innenstadt (zur Beantwortung)

24.01.2017

Status

Ö

**Sachverhalt:**

1. Wie gedenkt die Stadt die Friedrich-Wilhelm-Straße, die laut Beschilderung eine Fußgängerzone ist, vor den zum Teil rücksichtslosen Kraftfahrzeugführern sicherer und fußgängerfreundlicher zu machen?
2. Wie gedenkt die Stadt den neuralgischen Punkt am Kreuzungsbereich Leopoldstraße/Friedrich-Wilhelm-Straße sicherer zu gestalten?

Die schwereinsehbare Straßenführung stellt eine Gefahrenquelle für alle Verkehrsteilnehmer dar. An diesem Punkt kommen Kraftfahrzeuge, Fahrräder und unbedarfte Fußgänger zusammen. Der durch Kioskkunden regelmäßig belegte Fußweg trägt nicht zur Vereinfachung der Situation bei.

3. Wie gedenkt die Stadt eine fahrradfreundliche Lösung für Fahrradfahrer\_Innen zu gestalten, die aus der Straße Hinter Liebfrauen in die Friedrich-Wilhelm-Straße oder Münzstraße fahren möchten?

Der Fraktionsvorsitzende im Bezirksrat Innenstadt  
Philip Brakel

**Anlage/n:**

keine